

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Geltungsbereich

Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich für sämtliche Geschäfte zwischen Family business, Mag. Britta Maria Eugen, Waldmeisterweg 32, 5400 Hallein-Rif (im folgenden Agentur genannt) und den Auftraggebern (im folgenden Kunden genannt), welche die Dienste der Agentur in Anspruch nehmen.

Angebote, Leistungen und Lieferungen erfolgen auf Grundlage dieser AGB. Diese werden durch den Auftrag des Kunden, durch Auftragsbestätigung oder Rechnungsstellung Vertragsinhalt, ohne dass es dazu einer besonderen Vereinbarung bedarf.

Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende oder diese ergänzende Die AGB gelten auch ohne Unterschrift als gelesen und akzeptiert.

Bei Einbindung Dritter in die Veranstaltung (Hotels, Musiker, Floristen etc.) gelten zusätzlich deren Geschäftsbedingungen.

Leistungen & Preise

Der exakte Leistungsgegenstand wird im Rahmen der Vertragserstellung gesondert definiert. Im Wesentlichen besorgt die Agentur Leistungen durch Dritte (im folgenden Lieferanten genannt), ist in beratender sowie koordinativer Funktion tätig und übernimmt administrative Tätigkeiten.

Die genauen Leistungen werden im Einzelnen im jeweiligen Auftrag beschrieben:

- » Beratung im Bezug auf die Durchführung von Veranstaltungen. Die Auswahl von Locations, Geschäftspartnern etc.
- » Lieferung von Informationen über Locations etc., welche sich für die jeweilige Veranstaltung eignen.
- » Lieferung von Informationen über Einsatzkräfte und Partnerfirmen, die als selbstständige Unternehmer Leistungen erbringen.
- » Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.

Nachträgliche Änderungs- & Ergänzungswünsche des Auftraggebers sowie erst während der Erbrin-

gung der ursprünglich vereinbarten Leistungen als erforderlich erkennbar werdende Zusatzleistungen, müssen zusätzlich vereinbart und vergütet werden. Die Leistungen der Agentur werden durch die Agentur abgewickelt und soweit wie möglich auch selbst erbracht. Aus eventuellen freiwilligen Leistungen der Agentur entsteht kein Rechtsanspruch.

Die zu erbringenden Leistungen werden je nach Vereinbarung zum Pauschalpreis/Prozentsatz oder nach Einzelleistungen berechnet.

Die Preise sind Nettopreise und verstehen sich zzgl. der bei Vertragsabschluss gesetzlich geltenden Umsatzsteuer in Österreich.

Alle Barauslagen wie auszulegende Gebühren oder Reisespesen sind grundsätzlich im vereinbarten Preis nicht enthalten und werden gesondert berechnet. Pauschalen gelten als Fixpreise einschließlich aller Barauslagen.

Falls nicht anders ausdrücklich vereinbart wurde, erfolgt die Verpflegung sämtlicher Lieferanten/Akteure & Betreuungspersonal unentgeltlich durch den Auftraggeber. Anfallende Fahrtkosten sowie Übernachtungskosten gehen zu Lasten des Auftraggebers.

Vertragsabschluss

Eine Auftragserteilung erfolgt schriftlich – dies schließt die Kommunikation via Email und Fax ein. Die Angebote der Agentur sind freibleibend.

Erst durch eine schriftliche Auftragsbestätigung der Agentur gilt der Auftrag eines Kunden als angenommen, sofern die Agentur nicht –etwa durch Tätigwerden auf Grund des Auftrags– zu erkennen gibt, dass sie den Auftrag annimmt.

Vertragsdauer

Der Vertrag wird für die Dauer der einmaligen Erfüllung geschlossen.

Rücktritt vom Vertrag

Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag durch den Kunden sind unabhängig vom Rücktrittsgrund sämtliche

Leistungen, die von der Agentur bis zu diesem Zeitpunkt erbracht wurden, in Höhe der bereits geleisteten Arbeitsstunden zum jeweils gültigen Stundensatz an die Agentur fällig. Weiters sind die bis dahin aufgelaufenen Barauslagen zu entrichten. Zudem gelten folgende Bestimmungen: bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% des Leistungsumfangs, bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 75% des Leistungsumfangs und ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn bzw. am Veranstaltungstag selbst werden 100% des Leistungsumfangs/vereinbarten Nettopreises fällig und verrechnet.

Handelt es sich lediglich um einige gebuchte Leistungs-Bausteine (z.B. Locationberatung) oder eine Do-it-yourself Beratung ist ein Vertragsrücktritt nicht möglich. Hier wird jedenfalls der vereinbarte Nettopauschalpreis zur Gänze fällig.

Unabhängig von vorstehender Stornoregel sind Drittleistungen, die extern hinzugebucht werden müssen. Sofern Drittleistungen bereits gebucht, angemietet oder erworben wurden, werden diese in der vollen Höhe verrechnet.

Zahlungen & Fälligkeiten

Einwendungen gegen in Rechnung gestellte Forderungen sind vom Kunden innerhalb von 7 Tagen ab Rechnungsdatum schriftlich zu erheben, andernfalls gilt die Forderung als anerkannt.

Die Rechnungen der Agentur sind spätestens 14 Tage ab Rechnungsdatum netto Kassa ohne jeden Abzug fällig, sofern keine anderen Vereinbarungen vorliegen.

Alle Zahlungen sind ohne Abzüge effektiv in der angegebenen Währung zu leisten.

Diskont- & Einzugsspesen gehen sowie Zinsen gehen stets zu Lasten des Auftraggebers. Wechsel und Schecks werden nicht entgegengenommen. Bei verspäteter Zahlung gelten Verzugszinsen in der Höhe von 1.5% p.m. als vereinbart.

Gelieferte Leistungen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Agentur. Dies gilt insbesondere für geistiges Eigentum.

Kauft die Agentur für den Kunden Materialien und Leistungen bei fremden Unternehmen und Partnern

ein, arbeiten diese direkt auf Rechnung des Auftraggebers. Die Agentur stellt nur die tatsächlich von ihr erbrachten Leistungen in Rechnung.

Die Rechnungslegung der Dienstleistungen erfolgt in zwei Phasen:

Nach Vertragsabschluss wird eine Anzahlung in Höhe von 50% des bis dato vertraglich festgehaltenen Gesamtvolumens der Leistung fällig. Das zu bezahlende Gesamthonorar ist dann abzüglich der Anzahlung nach Ende der Feierlichkeiten zum angegebenen Zahlungsziel zu entrichten.

Gewährleistung

Die Agentur verpflichtet sich zu einer fach- und termingerechten Erfüllung, der im Vertrag beschlossenen Leistungen, nach bestem Willen und Vermögen nachzukommen. Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die der Agentur die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen –hierzu gehören insbesondere Streik, Aussperrung, behördliche Anordnungen, der Ausfall von Kommunikationsnetzen- hat die Agentur auch bei verbindlich vereinbarten Fristen nicht zu vertreten. Sie berechtigen die Agentur die Lieferung bzw. die Leistung um die Dauer der Behinderung, zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben.

Allfällige Reklamationen des Kunden sind sofort und in schriftlicher Form geltend zu machen und zu begründen. Der Agentur steht bei berechtigter Reklamation das Recht auf Verbesserung der Leistung zu.

Die Agentur schließt sämtliche Haftungen für die Nichteinhaltung der Lieferungen und Leistungen durch Dritte aus.

Die Agentur haftet nicht für den Inhalt der übermittelten und gespeicherten Daten von Kunden. Der Kunde haftet für alle Folgen und Nachteile, die der Agentur und/oder Dritten durch die missbräuchliche oder rechtswidrige Verwendung der angebotenen Dienste und Leistungen entsteht. Die Agentur haftet für allfällige Schäden nur im Fall grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz.

Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen,

wenn gegen Pläne oder ausdrückliche Anweisungen der Agentur verstoßen wird, bei fehlerhafter Auftragsausführung durch Dritte oder bei Fehlern, die auf Informationen, Empfehlungen und Weisungen des Auftraggebers zurückzuführen sind.

Nutzungsrecht

Der Kunde nutzt die von der Agentur erbrachten Leistungen ausschließlich für den vorher vereinbarten Zweck. Darüber hinausgehende Nutzungen müssen schriftlich vereinbart und aus urheberrechtlichen Gründen geregelt sein.

Der Kunde erteilt der Agentur mit dem Auftrag ausdrücklich das Recht, die für ihn durchgeführten Leistungen als Referenz und für die Eigenwerbung zu verwenden. Die Agentur ist berechtigt, bei allen von ihr erbrachten Leistungen auf ihre Urheberschaft hinzuweisen ohne dass daraus dem Kunden ein wie auch immer gearteter Anspruch entsteht.

Sämtliche Bilder auf der Website und auf Drucksachen der Agentur sind geschützt und dürfen nicht von Dritten verwendet werden.

Schlussbestimmung

Erfüllungsort ist für beide Seiten der Ort der Veranstaltung.

Gerichtstand ist Hallein.

Auf die Rechtsbeziehung zwischen dem Kunden und der Agentur ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden.

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen des Vertrages einschließlich der AGB unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen im Zweifel nicht berührt. Eine unwirksame Bestimmung ist durch eine zu ersetzen, die in rechtlich zulässiger Weise dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.